

Reformierte Kirchgemeinden
Brienz, Meiringen, Innertkirchen, Gadmern, Guttannen

Regio Gottesdienst 2024 **Lichtpunkt:**

«Lass dich bewegen - gemeinsam geht's besser!»

Natürlich müssen Sie nicht schon jetzt mit dem Training beginnen – auch wenn Ihr Vorsatz, sich im 2024 etwas mehr zu bewegen, ein guter Vorsatz ist. Einen Termin allerdings sollten Sie sich jetzt schon in Ihrer Agenda markieren:

Den Sonntag, 9. Juni 2024.

An jenem Tag werden wir uns nämlich auf den Velosattel schwingen. Wir, das sind die Kirchgemeinden vom Haslital und Brienz. Wir haben folgende Idee:

Alle sind eingeladen, gemeinsam mit dem Velo von Gadmern an den Brienzsee zu fahren. Dabei machen wir Halt in allen Kirchgemeinden, die am Wege liegen. Dort werden die wackeren Velofahrer jeweils bewirtet mit leiblicher oder geistiger Nahrung. Bis wir schliesslich am Brienzsee ankommen.

Das Schöne daran ist: Wer mag, kann die Tour mit dem Velo mitfah-

ren. Wer lieber nicht Velo fährt, kann in seiner Gemeinde die Velofahrer empfangen und so auch Teil sein vom Regio-Gottesdienst 2024. Die einen besuchen, die anderen werden besucht. Gemeinsam geht's besser.

Mehr brauchen Sie heute nicht zu wissen. Wir sind ja auch noch dabei, den Anlass im Detail auszuhecken. Für Velotransportmöglichkeiten zu sorgen. Was in den einzelnen Kirchgemeinden geboten wird. Wo genau Halt gemacht wird. Sie werden alles noch rechtzeitig erfahren.

Nur etwas sollten Sie jetzt schon tun: Sich den 9. Juni 2024 freihalten. Und wenn Sie möchten, mit dem Training starten. Auch wenn die Strecke natürlich auch ohne Training zu bewältigen ist.

Pfarrer Martin Gauch

«Dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.»
(Psalm 119,105).

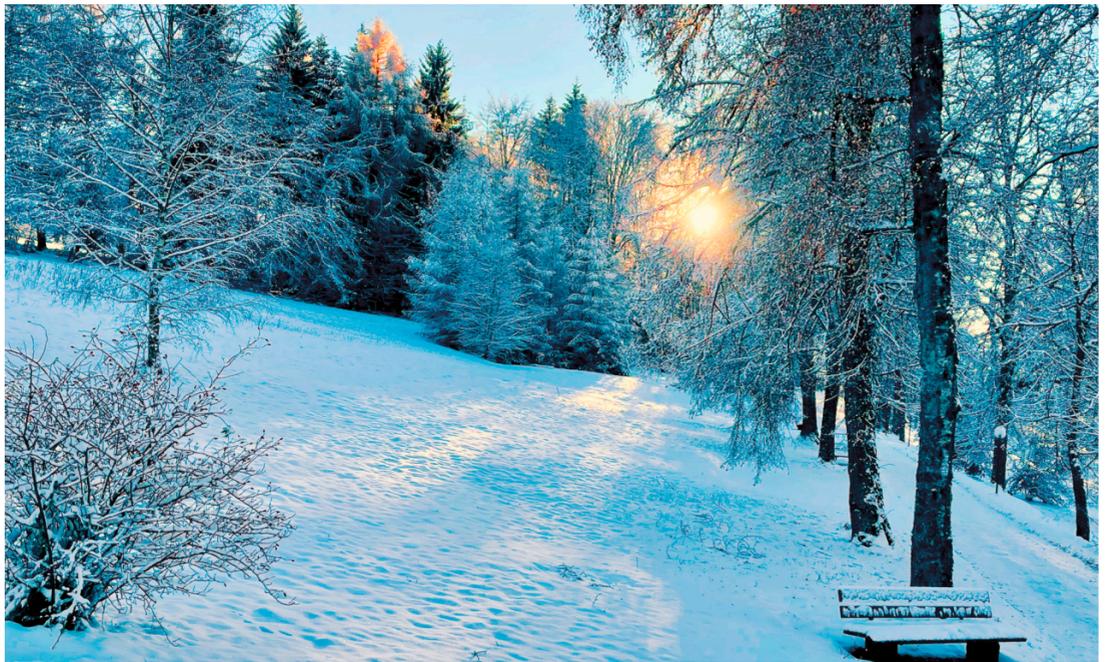


Foto: Rainer Sturm_pixelio.de



Foto: JenaFoto24_pixelio.de

Die Budgetberatung plus

möchte Menschen in finanziellen Nöten eine kostenlose Hilfe und persönliche Begleitung anbieten. Diese wird konfessionell neutral geführt und steht allen allen Einwohnern und Einwohnerinnen des Kirchlichen Bezirks Interlaken - Oberhasli kostenlos zur Verfügung.

Ihre Anfrage nehmen wir gerne entgegen:
auf Telefonbeantworter: 077 445 65 88
per E-Mail: beratung@budgetplus.ch.

Der Psalmist versteht sein Leben offenbar als einen Weg. Ich denke, dass der Weg ein sehr gutes Bild für unser Leben ist. Jeder Mensch ist doch irgendwie unterwegs. Manche sind eher mit geruhlosen Wandern zu vergleichen, andere eher mit rasanten Schnellzugfahrern, die eingleisig und mit horrendem Tempo durch das Leben sausen.

Wenn Sie nun an Ihr Unterwegssein im Leben denken, was für ein Bild würde Ihrer Situation, Ihrem Lebensstil entsprechen? Gleichen Sie eher einem Wanderer, der seinen Weg selber unter die Füsse nimmt oder eher dem Schnellzugfahrer, der sein Leben anderen anvertraut und sich leben lässt? Wandern mag vielleicht oft mühsam sein, weil sich ein Wanderer seinen Weg selber suchen muss. Ein Wanderer kann stolpern. Ein Wanderer kann sich verirren. Wenn er sich aber gut vorbereitet hat, wenn er die richtige Ausrüstung mitgenommen hat und sie auch versteht zu gebrauchen (Kompass, Karten, Licht), dann erreicht er schliesslich das Ziel. Und im Unterwegssein zum Ziel hat er auch Zeit zu verweilen, die kleinen

Wunder am Wegrand zu entdecken und sich daran zu freuen...

Anders der Reisende im Schnellzug. Sobald der Zug fährt, hat er wenig Einfluss mehr auf seinen Weg. Er sieht auch kaum die grossen und kleinen Wunder am Wegrand. Der Zug rast einfach mit ihm durch die Gegend. Er kann höchstens irgendwann einmal aussteigen, wenn er Glück hat. Aber was dann? Nun, es gibt wohl viele Bilder, um das Unterwegssein eines Menschen zu beschreiben. Ich möchte mich nun noch einmal dem beschaulichen Bild des Wanderers zuwenden:

Wenn ich eine Bergwanderung mache, dann mache ich sie an einem schönen Tag, möglichst bei Sonnenschein. Im Leben ist dies anders. Im Leben bin ich Tag und Nacht, bei Nebel und Regen wie auch bei Sonnenschein unterwegs. Wenn ich im Leben also bestehen will, brauche ich die nötige Ausrüstung dazu: Kompass, Karten und Licht. Gottes Wort, bzw. die Bibel, nimmt für sich in Anspruch, alles in einem zu sein. Gerade unser Psalmist drückt dies aus. Lesen Sie doch einmal den

ganzen Psalm 119 und denken Sie über die Aussagen des Psalmisten nach.

Ich wünsche Ihnen einen spannenden und guten Lebensweg im neu angebrochenen Jahr.

«Dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.» (Psalm 119,105).

Pfarrer Arnold Wildi

Brienz

Gebet für Brienz
Am Donnerstag, 18. Januar, 19.30...

- weiter auf Seite 14

Meiringen

Orgelmusik zu 4 Händen
Montag, 1. Januar, 17.00...

- weiter auf Seite 15

Innertkirchen

Seniorenachmittag in der Alpenrose
Montag, 18. Januar, 14.00...

- weiter auf Seite 16

Gadmern

Erwachsenenbildungskurs zum Thema:
Mich und andere besser verstehen...

- weiter auf Seite 16

Guttannen

Seniorenachmittag in der Urweid
Freitag, 19. Januar, 13.30...

- weiter auf Seite 16

Kirchgemeinde Brienz

www.kirchbrienz.ch



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 7. 10.00 Kirche Brienzwiler, Gottesdienst

Mit Pfarrer Arnold Wildi und Raphaël Gogniat, Musik und Lektorin Sonja Sterchi. Taxidienst: Bitte bei Sonja Sterchi, Tel. 033 951 04 50 bis am Vorabend um 19.00 anmelden. Anschliessend Kirchenkaffee im Café Pollo Terra Vecchia.

Sa. 13. 17.00 Kirchgemeindehaus Kienholz, Jugendgottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch.

So. 14. 10.00 Kirche Brienz, Allianz Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik. Anschliessend Kirchenkaffee in der Pfrundscheune.

Fr. 19. 10.00 APH EGW Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik.

Fr. 19. 15.45 APH zumsy Birgli Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik.

So. 21. 10.00 Kirche Oberried, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik und Lektorin Katharina Wüthrich. Taxidienst: Bitte bei Katharina Wüthrich, Tel. 078 791 05 02 bis am Vorabend um 19.00 anmelden.

So. 21. 19.00 Gemeindehaus Schwanden, Abendgottesdienst

Mit Pfarrer Arnold Wildi und Raphaël Gogniat, Musik.

So. 28. 10.00 Kirche Brienz, Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik.

Kinder

So. 14. 10.00 Brienz
Sonntagsschule in der Pfrundscheune.

So. 21. 10.00 Brienz
Sonntagsschule in der Pfrundscheune.

So. 21. 10.00 Oberried
Sonntagsschule in der Kirche.

So. 28. 10.00 Brienz
Sonntagsschule in der Pfrundscheune.

Oekumenisches Abendgebet

Do. 4., 11., 25. 17.30 in der Pfrundscheune

Gebet für Brienz

Do. 18. 19.30 Pfrundscheune
Gemütliches Zusammensitzen im Anschluss.

Freud und Leid im November

TAUFE IN OBERRIED

19. Arya Blatter, Stägmatte 958,
Brienz

WIR NAHMEN ABSCHIED IN

OBERRIED
23. Paul Ott, Hauptstrasse 45,
Oberried

WIR NAHMEN ABSCHIED IN BRIENZ

- 6. Peter Bernd Nick-Schild,
Felstrasse 45, Brienz
- 8. Alice Rosa Rieder,
Hauptstrasse 47, Brienz
- 29. Joachim Rechsteiner,
Hauptstrasse 53, Brienz
- 30. Ferdinand Mathyer-Geissbühler,
Birgigasse 28, Brienz

Foto: uschi dreiucker_pixelio.de



Pfarramt 1:
Pfr. Arnold Wildi
Sekretariat Lauenenstrasse 24
3855 Brienz
Tel. 079 961 51 30
frarwi@bluewin.ch
Brienz Dorf

Pfarramt 2:
Pfr. Hans. M. Tontsch
Schwanderstrasse 48
3855 Schwanden
Tel. 077 421 77 05
hans.tontsch@kirchbrienz.ch
Schwanden - Hofstetten - Brienzwiler -
Kienholz

Veranstaltungen

Café 60+

Im Januar findet kein Café 60+ statt. Nächstes Café60+ am 16.02. 2024.

Dindlentreff

Dienstag, 9. Januar, 14.00
Brienzler Dorfgeschichte mit dem Team Brienzler Dorfgeschichte.

Dienstag, 23. Januar, 14.00
Bedeutung der Schafwolle heute mit Ruth Brog, Wollreich Haslital.



Foto: M. Grossmann_pixelio.de

Senioren-Nachmittag

Sonntag, 21. Januar 2024, 13.30 Uhr
Gemeindehaus Dindlen, Brienz

Herzlich eingeladen sind alle Frauen und Männer von Oberried, Ebligen, Brienz, Kienholz, Schwanden, Hofstetten und Brienzwiler mit Jahrgang 1953 und älter. Ebenfalls eingeladen sind jeweils die Partner/-innen. Persönliche Einladungen werden versendet. Musikalische Unterhaltung mit Gabriela Moser Regli. Singen macht Spass, singen tut gut. Bekannte Volkslieder mitsingen, zuhören, erleben und geniessen.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Kirchgemeinderat Brienz, Pfarrer Arnold Wildi, Frauenverein Schwanden und Gabriela Moser Regli.

Kollekten mit Twint bezahlen

Ab Januar 2024 haben Sie in allen unseren drei Kirchen die Möglichkeit, Ihre Kollekte mit TWINT zu bezahlen (Kommission pro Twint: 1.3%).

Kollekten im November

5. Synodalarat	
Visionssonntag	134.00
12. Bernische Krebsliga	156.00
19. Fairmed Leprahilfe	223.10
26. Verein SMS eine Mahlzeit pro Tag für Strassenkinder	46.00

Herzlichen Dank für alle Spenden!

«Egal was ihr macht, Hauptsache, euer Grundmotiv ist die Liebe»

So übersetzt die Volxbibel die Jahreslosung 2024 (Die Volxbibel – by the way – macht das, was Luther vor rund 500 Jahren gemacht hat: Sie übersetzt die Bibel fürs Volk. Aber sie ist konsequent: Sie lässt das Volk mitübersetzen – im Crowdsourcing-Prinzip. Insofern unterscheidet sie sich auch von der Lutherbibel: Während die Lutherbibel die deutsche Sprache geprägt hat, prägt die Sprache nun die Volxbibel). Luther hat 1. Korinther 16,14 zu seiner Zeit so übersetzt: «Alle ewer ding lasset in der Liebe geschehen.» Aber ganz gleich welche Übersetzung: Der Inhalt des Verses ist in beiden Übersetzungen klar: Die Liebe ist die Lebenshaltung für Christen. Oder wie würden Sie den Vers schreiben?

Damit ist schon alles Wichtige gesagt, zur Jahreslosung 2024. Was fehlt, ist der Praxistipp: So leicht geht das nämlich vergessen, das mit der Liebe. Oder es geht unter im Ärger des Alltags, den Ungerechtigkeiten, unserem Streben nach Erfolg oder all dem Gewusel, in dem wir sonst so leben. Deshalb rate ich Ihnen: Schreiben Sie den Vers auf eine einfache Weise auf, so, wie Sie ihn verstehen. Meinetwegen kann es auch nur ein Wort sein: «Liebe!» zum Beispiel. Damit ist schon ganz vieles gesagt, was das Christentum mit Ihnen machen will. Nehmen Sie nun diesen Zettel und kleben Sie ihn dorthin, wo Ihnen am Morgen ein verschlafener Grind entgegenblickt: An den Spiegel. «Liebe!» soll da stehen. Das ganze Jahr über. Auf dass jenes Grundmotiv in unseren verschlafenen Kopf eindringe und mehr noch, in unser bettwarmes Herz.

Pfr. Martin Gauch



Foto: Daniel Stricker_pixelio.de

Gebet für Brienz

Donnerstag, 18. Januar 2024, 19.30 Uhr in der Pfrundschiir Brienz

Christen in Brienz. Das ist ein vielfältiger Haufen. Alles Christen – und doch sind sie in verschiedenen Gemeinden verteilt: Die einen gehen sonntags ins EGW, andere in die katholische Kirche, in Freikirchen oder auch in die reformierte Kirche. Und die allermeisten Brienzler Christen verbringen den Sonntagmorgen nicht in der Kirche, sondern an irgendeinem Ort, der ihnen hoffentlich guttut. Aber es sind alles Christen. Diese religiöse Landschaft ist wohl einfach auch Abbild der Vielfalt der Brienzler Bevölkerung: Gut also, dass es für jeden Geschmack eine Kirche gibt. Andererseits: «Schade eigentlich, dass die verschiedenen Kirchen so wenig miteinander zu tun haben.» Das haben wir uns gedacht, wir vom EGW, von der katholischen und der reformierten Kirche.

Und haben gedacht: «Das wollen wir ändern! Es wird doch in allen Gemeinden gebetet. Weshalb wollen wir das nicht einmal gemeinsam tun? Ein Gebet für Brienz? Ja, ein Gebetsabend von allen für alle!» So laden wir ein zum Gebet für Brienz. Alle sind eingeladen und jeder ist willkommen, egal welcher christlichen Kirche er nun angehört. Und jeder soll beten dürfen, wie es seiner Art entspricht. Gut möglich, dass es ein vielfältiger Haufen werden wird. Aber immerhin ein vielfältiger Haufen der zusammen betet. Wir freuen uns darauf.

Gebet für Brienz: Donnerstag, 18. Januar 2024 19.30 Uhr in der Pfrundschiir Brienz.

Gemütliches Zusammensitzen im Anschluss.

Herzlich laden ein: Evangelisches Gemeinschaftswerk, katholische und reformierte Kirchgemeinde Brienz.

Leiter KUV I+II	Thomas Wiessner	078 864 95 50	thomas.wiessner@kirchbrienz.ch
Gemeindearbeit	Gaby Wiessner	078 849 94 31	gaby.wiessner@kirchbrienz.ch
Sigriste Brienz	Sigristen - Team	033 951 20 46	friedhofbrienz@bluewin.ch
- Brienzwiler	Ursula von Bergen	033 951 32 65	
- Oberried	Christine Zwald	033 849 11 47	
Sekretariat	Zora Herren	033 951 29 79	sekretariat@kirchbrienz.ch
	Elsbeth Rodi	033 951 29 79	elsbeth.rodi@kirchbrienz.ch
Öffnungszeiten	Montag und Freitag	8.30-10.30 Uhr	

Kirchgemeinde Meiringen - Hasliberg - Schattenhalb



www.refkgm.ch

Agenda im Januar

Gottesdienste

- So. 7. 10.00 Michaelskirche, Gottesdienst mit Einsetzung der neuen Kirchgemeinderäte/innen**
Mit Pfarrerin Ivana Fucik und Tatjana Plishko, Orgel.
- Fr. 12. 14.30 Stiftung Alpbach, Andacht**
Mit Karin von Zimmermann und Maria Rosolemos, E-Piano.
- So. 14. 10.00 Michaelskirche, Wort und Musik, Thema: Winter**
Musik Gabriela Moser, Texte Franziska Bechtold, Gedanken Ivana Fucik.
- So. 14. 10.00 Kirche Hohfluh, Gottesdienst**
Mit Ruedi Herrmann, schweiz. Glaubensmission.
- Fr. 19. 19.30 Kirche Hohfluh, Andacht zur Einheit der Christen**
Mit Pfarrer Balázs Kalincsaák.
- So. 21. 10.00 Katholische Kirche Meiringen, Ökumenischer Allianz Gottesdienst**
Mit Pfarrer Balázs Kalincsaák, Diakon Jure Ljubic und dem Singkreis.
- Fr. 26. 14.30 Stiftung Alpbach, Andacht**
Mit Pfarrer Balázs Kalincsaák und Maria Rosolemos, E-Piano.
- Fr. 26. 19.00 Zeughauskapelle, Ökumenische Taizé-Feier**
Mit Vorbereitungsteam, Pfarrerin Petra Walker und Gabriela Moser, Orgel.
- So. 28. 10.00 Michaelskirche, Gottesdienst**
Mit Pfarrerin Petra Walker und Catherine Quirin, Orgel.

Veranstaltungen

- Bibel entdecken**
Mittwoch, 17. Januar, 17.00-18.00
In der Kirchenstube Hohfluh.
Mit Pfarrer Balázs Kalincsaák.
Alle sind herzlich willkommen.
- Büchercafé**
Donnerstag, 4. Januar, 16.00
BERGHÜTTE von Fanny Desarzens.
Im Clubraum KGH.
- Feierabend-Musik**
Dienstag, 30. Januar, 19.00.
In der Michaelskirche.
Maria Rosolemos spielt für Sie.
- Gebetswache für Frieden im Nahen Osten**
Freitag, 5., 12., 19., Januar,
18.00-18.30
In der Zeughauskapelle.
Mit Barbara Conrad.
- Gospelgruppe Meiringen**
Samstag, 13. Januar, 13.30-17.00
Singnachmittag im Saal KGH.
Donnerstag, 18. Januar 19.30-21.00
Probe im Saal KGH.
- Jugendtreff «Backstube»**
Samstag, 13. Januar, 20.00-23.00
Ab 7. Klasse. Infos: Josua Frehner
- Jugendtreff «Hittli»**
Samstag, 20. Januar, 19.00-22.00
Im Gemeindehaus Goldern.
Für SchülerInnen 5.-9. Klasse.
- Kindertreff Meiringen**
Freitag, 19. Januar, 14.00-16.30
Im MZR KGH. Für Kinder von 5-12 Jahren.
- Kulturtag Ausstellung Henri Matisse, Fondation Beyeler in Riehen**
Freitag, 12. Januar, 7.22
Abfahrt 7.22 Uhr ab Bhf. Meiringen,
Abfahrt Basel 15.28 Uhr.
Anmeldung bei Ivana Fucik,
033 971 26 79.

- Mändigs-Träff**
Montag, 8. Januar, 12.30
Mittagessen im Restaurant Hotel Panorama Hasliberg.
Anmeldung bis 6. Januar bei Balázs Kalincsaák, 076 482 20 46.
- Meet you Träff**
Donnerstag, 18. Januar, 18.00-21.00
Kirche neu erleben. Für Jugendliche ab 7. Klasse.
Im Mehrzweckraum KGH.
- Seniorenachmittag**
Montag, 22. Januar, 14.00-16.00
Lottomatch mit schönen Preisen im Saal KGH. Anschliessend gemeinsames Zvieri vorbereitet vom Seniorenachmittagsteam.
- Singen in der Gruppe**
Mittwoch, 17. und 31. Januar, 14.00-15.00
In der Zeughauskapelle.
- Singkreis Meiringen Hasliberg**
Mittwoch, 10., 17., 24., 31. Januar 20.00-21.30
Probe in der Zeughauskapelle.
- Spielnachmittage**
Montag, 8. und 15. Januar, 14.00
Im Saal Kirchgemeindehaus.
Ab 60 Jahren.
- Treff International**
Mittwoch, 17. Januar, 17.00-19.00
Im Mehrzweckraum KGH.
Treffpunkt von und für Einheimische, Geflüchtete und alle Interessierten.
Alle sind herzlich willkommen.
- Tubenäscht**
Donnerstag, 18. Januar, 9.00-11.00
Im Mehrzweckraum Kirchgemeindehaus. Für Kinder bis 5 Jahren mit Eltern.

Kollekten im November

MEIRINGEN	
5. Reformationssonntag, Ref Be-Ju-So	177.35
19. Terre des Femmes	654.30
26. Pro Senectute Oberhasli	491.50
HASLIBERG	
5. Reformationssonntag, Ref Be-Ju-SO	189.00
12. Mission am Nil	195.00

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Leid im November

- #### WIR NAHMEN ABSCHIED
- 2. Fritz Glarner-Leuthold, geb. 1946, Meiringen
 - 3. Markus Winterberger, geb. 1969 Meiringen
 - 14. Brigitte Glatthard, geb. 1945 Hasliberg Reuti
 - 15. Klara Maurer, geb. 1926 Meiringen
 - 17. Christian Michel, geb. 1941 Meiringen
 - 21. Helene Tanner, geb. 1958 Meiringen
 - 30. Lydia Müller, geb. 1933 Meiringen

Ökumenischer Allianz Gottesdienst

Sonntag, 21. Januar, Katholische Kirche Meiringen, 10.00 Uhr
Gott lädt ein. Vision for mission!
Wir laden uns alle herzlich ein!
Pfarrer Balázs Kalincsaák und Diakon Jure Ljubic

Wir sind für Sie da
Gesprächszeit in der Zeughaus-Kapelle, 14.00-16.00
Do. 4.1. mit Pfrn. I. Fucik, Mi. 10.1. mit Pfrn. P. Walker
Do. 18.1. mit Pfr. B. Kalincsaák
Do. 25.1. mit Sozialdiakon R. Borgogonon.

Witfrauen und alleinstehende Frauen Treff Meiringen
Dienstag, 16. Januar, 12.00 Uhr
Gemeinsames Mittagessen im Restaurant Bahnhofli in Meiringen.
Anmeldung bei Ivana Fucik, 033 971 26 79.

«Zäme tanze»
Freitag, 26. Januar, 16.30-18.00
Volks- und Kreistänze traditionell-rockig-meditativ.
Tanzleitung Ernst Thöni. Infos: Helen Gilgen, 033 971 14 58.

Zmorge für alle
Mittwoch, 10. Januar, 8.30
Zmorge im Saal KGH.
Mit Pfarrerin Petra Walker.

Voranzeige Kirchensonntag Gottesdienst am Sonntag, 4. Februar 2024, 10.00 Uhr Michaelskirche
Thema: «Hoffnung - Kraftquelle in unsicheren Zeiten»
Ein Laientam macht sich auf die Suche nach dem, was uns Hoffnung, Vertrauen und Zuversicht schenkt. Kann der Glaube uns in krisenhaften Zeiten Hoffnung und Mut zum Handeln verleihen? Können wir auf Gottes Kraft in der Welt vertrauen?

Kirchgemeindeversammlung vom 3. Dezember

Die Präsidentin durfte 21 Stimmberechtigte und 4 Gäste begrüssen. Einstimmig und mit Applaus wurden Therese Meerstetter, Präsidentin, Katharina Zumbrunn, OeMe, Stefan Frutiger, Liegenschaften Hasliberg, wiedergewählt. Mit den neugewählten Daniela Krebs, KUW, Vreni Liechti, Diakonie und Erwachsenenarbeit und Stefan Kehrli, Liegenschaften Meiringen, ist der Kirchgemeinderat wieder vollständig. Herzlichen Dank an die zurücktretenden Fanny Steuri und Daniel Haldi, den neugewählten Ratsmitgliedern und dem ganzen Kirchgemeinderat für das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit.
Das Budget 2024 sieht bei einem Gesamtumsatz von CHF 1'504'900 einen Aufwandüberschuss von CHF 10'000 vor. Aufgrund der hohen Investitionstätigkeit ist sich der Kirchgemeinderat bewusst, dass möglichst auf ausserordentliche Aufwendungen verzichtet werden sollte.
Finanzplan 2024-2028. Auf Investitionen wird im Jahr 2024 und den Folgejahren möglichst verzichtet. Der Kirchgemeinderat strebt damit an, mittelfristig einen tragbaren Finanzhaushalt zu gewährleisten und das Ziel, die Steueranlage auf 0.23 Einheiten zu belassen.
Im letzten Jahr haben Pfarrer Balázs Kalincsaák, Pfarrerin Petra Walker und die Sigristinnen Corinne Reber und Daniela Brog ihre Arbeit in unserer Kirchgemeinde aufgenommen.
Die vielen Angebote für alle Altersgruppen erfreuen sich grosser Beliebtheit. Die Feiern in den Kirchen wurden rege besucht. Die grossen Projekte Entwässerung für das Friedhof- und Kirchenareal und das Dach der Michaelskirche konnten abgeschlossen werden.
Herzlichen Dank an alle, welche sich für die Kirchgemeinde einsetzen und damit einen wichtigen Beitrag zum Leben in unserer Region beitragen.
Das Protokoll der Versammlung liegt bis zum 11. Januar im Sekretariat auf. Ihr Kirchgemeinderat Meiringen - Hasliberg - Schattenhalb

Herzlich willkommen

Daniela Brog arbeitet seit letztem Dezember als neue Sigristin in Meiringen. Sie übernimmt die Aufgabengebiete von Corinne Reber. Alles Gute und merci vielmals Corinne Reber. Sie arbeitete ein Jahr als Sigristin mit viel Engagement für die Kirche, das Kirchgemeindehaus und für die Menschen, die ein- und ausgingen.
Der Kirchgemeinderat und die Mitarbeitenden freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Daniela und bedanken sich bei Corinne und wünschen beiden alles Gute.



Neujahrskonzert Orgelmusik zu 4 Händen

Montag, 1. Januar 2024, Michaelskirche Meiringen, 17.00 Uhr

Die Organistin von Meiringen, Gabriela Moser Regli, und der Organist von Brienz, Raphael Gogniat, spielen vierhändige Werke von Mozart und Haydn.

Neu! - Feierabendmusik

Die beliebten Mittagsmusik-Konzerte - jeden Mittwoch um 13.00 Uhr in der Michaelskirche Meiringen - werden im 2024 weitergeführt. Neu dazu! - am letzten Dienstag (anstatt Mittwoch) im Monat wird das Konzert um 19.00 Uhr stattfinden. Alle Konzerte dauern circa 40 Minuten.
Maria Rosolomes

Für Beerdigungen und seelsorgerische Notfälle
Telefon 033 971 19 00

Nahost

Die schwierige Situation im Nahen Osten hat auch Auswirkungen auf die Arbeit der kirchlichen NGOs, die wir in unserer Kirchgemeinde unterstützen.
Die Stiftung Horyzon (www.horyzon.ch) schreibt dazu Ende November 2023, dass sie von der Schweiz aus den lokalen Mitarbeitenden (mehrheitlich tätig im Westjordanland) so gut wie möglich beisteht, damit die Arbeit im Bereich Sensibilisierung und Menschenrechte aufrecht erhalten werden kann, insbesondere über online-Angebote. Das Olivenbaumprojekt muss z. Z. wegen den Kriegshandlungen unterbrochen werden. HEKS (www.heks.ch), gut vernetzt in der Region, hat sein Nothilfebudget

aufgestockt und wehrt sich mit anderen betroffenen NGOs gegen die Suspendierung von Hilfsgeldern der DEZA. Mission 21 (www.mission21.ch) unterstützt weiterhin die wichtigen Sternberg Schulen, die Kindern aus armen Bildung vermitteln. Die lokalen Mitarbeitenden aller Hilfswerke sind grossen Belastungen ausgesetzt, in allen Bereichen. Die Gelder aus den Kirchgemeinden sind weiterhin dringend nötig, werden sorgfältig eingesetzt und spenden Zeichen von Hoffnung und Verbundenheit.

Für die OEME-Gruppe der Kirchgemeinde: Katharina Zumbrunn, Kirchgemeinderätin

Pfarrkreis 1
Pfarrerin Ivana Fucik
Kirchgasse 19, 3860 Meiringen
033 971 26 79
ivana.fucik@refkgm.ch
Westlich Kirchgasse - Liechtenenstrasse
Hausen, Unterbach, Brünigen, Brünig,
Balm, Zaun, Unterbach, Unterheid

Pfarrkreis 2
Pfarrer Balázs Kalincsaák
Laueli 87 n, 6083 Hasliberg Hohfluh
076 482 20 46
balazs.kalincsak@refkgm.ch
Zwischen Milibach und Kirchgasse,
Allmend, Aarmatten, Gemeindegartenstrasse
und Gemeinde Hasliberg

Pfarrkreis 3
Pfarrer Petra Walker
Kirchgasse 21, 3860 Meiringen
077 537 24 71
petra.walker@refkgm.ch
Schattenhalb, Meiringen östlich des
Milibachs, Oberstein, Sandmatten, Sandli

Diakon, Katechet	René Borgogonon	033 971 03 16	rene.borgogonon@refkgm.ch
Katechetin	Eva Gees	033 971 03 16	eva.gees@refkgm.ch
Diakon i. A.	Josua Frehner	033 971 03 16	josua.frehner@refkgm.ch
Sigrist Meiringen	Christian Maurer	033 971 03 63	sigrist@refkgm.ch
Sigristin Hohfluh	Katrin Ott	033 971 38 73	katrin.ott@refkgm.ch
Sekretariat	Dres Winterberger	033 971 33 63	sekretariat@refkgm.ch
	Kirchgasse 19, Postfach 635,		3860 Meiringen
Öffnungszeiten	Dienstag und Freitag 8.30-11.30 Uhr		

Kirchgemeinde Innertkirchen

www.kirche-innertkirchen.ch
Pfr. Beat Abegglen, 033 971 39 49



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 14. 10.00 Kirche Innertkirchen, Gottesdienst
Mit Pfarrer Arnold Wildi, Pianistin Maria Rosolemos.

So. 21. 10.00 Kirche Innertkirchen, Gottesdienst
Mit Pfarrer Arnold Wildi, Organist Konrad Zimmermann.

Gedankenanstoss

Ein alter chinesischer Kaiser, so erzählt eine chinesische Ballade, «hatte vor, das Land seiner Feinde zu erobern und sie alle zu vernichten.» Später sah man ihn mit seinen Feinden speisen und scherzen. «Wolltest du nicht Deine Feinde vernichten?», fragte man ihn verwundert. Der Kaiser antwortete: «Ich habe sie vernichtet. Ich machte sie zu meinen Freunden.»
Zitat aus: Blätter die uns durch das Jahr begleiten, Stuttgart Kreuzverlag 1993.

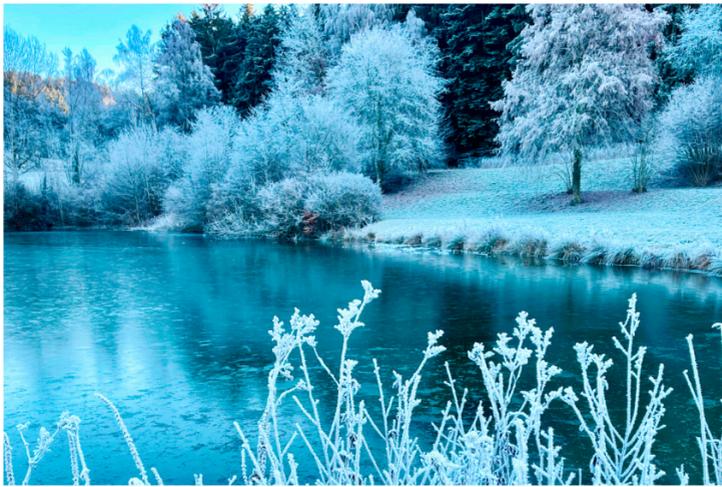


Foto: Rainer Sturm_pixelio.de

Kirchgemeinde Gadmen

www.kirche-gadmen.ch
Pfrn. Marianne Nyfeler Blaser, 033 975 11 54



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 7. 10.00 Kirche Gadmen, Gottesdienst zur Jahreslosung 2024
Mit Pfarrer Marianne Nyfeler und Ruth Jaggi, Orgel.
Anschliessend Kirchenkaffee.

Fr. 12. 17.00 Kirche Gadmen, Fiire mit de Chliine
«Die Erde - Gottes tolle Idee»

Wir hören die biblische Geschichte, singen, beten, spielen, basteln - und das Bräteln am Lagerfeuer darf auch nicht fehlen! Für alle Kinder innert dem Kirchet ab 2 Jahren, begleitet wenn möglich von einem Papi, Grossmueti, Götti... Seid ihr dabei? Das Fiire-Team freut sich auf Euch!

So. 21. 10.00 Kirche, Morgen-Gottesdienst
Mit Pfarrer Marianne Nyfeler, Tatjana Plishko Orgel, begleitet von ukrainischen Sängerinnen. Anschliessend Kirchenkaffee.

Erwachsenenbildung Kurs «Mich und andere besser verstehen»

Haben Sie Zeit und Lust, die eigene Persönlichkeit zu entdecken, mit Stärken und Grenzen? Selbsterkenntnis macht sensibler für eigene Motive und weckt Verständnis für andere.

Melden Sie sich an zum 3teiligen Kurs am **Do. 11., Mo. 15., Do. 25. Januar** jeweils 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus Innertkirchen.

Es erwarten Sie Kurzinputs, Fragen zur Selbstreflexion, eine Prise Humor und gemütliches Beisammensein beim Umtrunk.

Freundlich laden ein: Kirchgemeinde Innertkirchen, Ursula Winkler, individualpsychologische Beraterin in Ausbildung, Theo Winkler, betroffener Ehemann. Alle weiteren Infos unter



www.kirche-innertkirchen.ch
Anmeldung bei Pfarrer Marianne Nyfeler, Tel. 033 975 11 54 / nyfelerblaser@breitband.ch

Veranstaltungen

Seniorenachmittag
Donnerstag, 18. Januar, 14.00,
In der Alpenrose
Die vier Jahreszeiten.
Referent Walter Kehrl.

Gemeinsames Mittagessen im Restaurant Urweider
Dienstag, 9. Januar, 12.00
Das Menu kostet 17.-.
Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Erwachsenenbildungskurs: mich und andere besser verstehen
Donnerstag, 11. Januar
Montag, 15. Januar
Donnerstag, 25. Januar
Jeweils um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Innertkirchen
Anmeldung an Pfarrer Marianne Nyfeler, 033 975 11 54 oder nyfelerblaser@breitband.ch

Kollekten im November

5. Visionstag	129.30
19. Aluna	79.00
26. HEKS	179.30

Herzlichen Dank für sämtliche Spenden!

Kollekten im November

29. Nachtrag Oktober: Erlös Brunch zugunsten KUV Wahlkurse	124.00
12. Aktion Weihnachtspäckli	36.95
26. Pfarramtliche Hilfskasse	92.00

Danke den Spenderinnen und Spendern.

Veranstaltungen

Mittagstisch für Senioren
Mittwoch, 10. Januar!* 12.00
Restaurant Alte Post, Gadmen (*2. Mittwoch im Monat!)
Bitte meldet Euch unter Tel. 079 216 9398 an bei Diana und Michi bis Sonntag vorher.

Senioren-Nachmittag
Donnerstag, 18. Januar, 13.45
Im Tanzsaal vom Restaurant Terrasse, Nessental: Ein Inselspaziergang - Pfarrer Ulrich Kilian erzählt vom Leben und den Veränderungen auf einer Ostseeinsel. Info und Mitfahrgelegenheit beim Pfarramt 033 975 11 54.

Jahreslosung 2024

Wie viel tun wir doch: irgendwie, schnell, schnell, ohne uns lange über unsere Ansicht klar zu sein. Aber alles in Liebe...? Schön wär's, ist mein erster Gedanke. Und der zweite: Könnte das etwas mit der göttlichen Liebe zu tun haben - und wenn ja, wie?

Möchten Sie diesen und weiteren Gedanken zum Thema Motiv zum Handeln nachgehen, dann bietet sich die Gelegenheit zu Beginn dieses neuen Jahres: im Gottesdienst am Sonntag, 7. Januar oder im Kurs «Mich und andere besser verstehen» (siehe nebenan). Sie sind herzlich eingeladen, da mitzudenken. Pfarrer Marianne Nyfeler, Gadmen

Kirchgemeinde Guttannen

www.kirche-guttannen.ch
Pfr. Ulrich Kilian, 033 973 11 18



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 14. 10.00 Gottesdienst
Mit Pfarrer Ulrich Kilian, Orgel: Susy Brunner.

So. 28. 10.00 Gottesdienst
Mit dem Singkreis Meiringen unter der Leitung von Gabriela Moser. Mit Pfarrer Ulrich Kilian.

Leid im November

WIR NAMEN ABSCHIED
21. Mit 72 Jahren ist Hans von Bergen-Mathyer, Leen Hans, Stiftung Alpbach gestorben.

Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat leise seine Gnade zu meiner Reise gegeben.
Genesis 24,56a.

Aktion

Weihnachtspäckli 2023

Zur Weihnachtszeit haben wieder Zehntausende Menschen aus der Schweiz Menschen in Ost- und Südosteuropa mit einem Päckli erfreut. Unsere Päckli sind in mehrfacher Hinsicht ein Geschenk gewesen. Neben dem jeweiligen Inhalt, der gerade für die Kinder auch mal eine besondere Überraschung bereit gehalten hat, bewirkte die vielfältige und kunstvolle Verpackung, dass die Blicke stauend auf den Päckli haften blieben. Bewunderung und Freude zogen so von Guttannen in die östlichen Gefilde unseres Kontinents. Eure Freude beim Auswählen und Verpacken hat die Augen leuchten lassen. Ein Geschenk ist zugleich ein Zeichen. Es sagt, jemand hat sich überlegt, was dir eine Freude macht. Jemand denkt an dich. Schenken hat etwas Einfühlsames, Berührendes, Verbindendes. Dass solche

Veranstaltungen Senioren

Seniorenachmittag
Freitag, 19. Januar, 13.30, Restaurant Urweid.
Der Nachmittag gestaltet sich volkstümlich. Zwei Mitglieder von der Jodlergruppe Engelhoren treten mit Begleitung auf. Sie präsentieren uns eine Auswahl an Jodelliedern.

Kollekten im November

5. Reformationskollekte/ Synodalrat	191.05
26. Ewigkeitssonntag, ALUNA	229.00

An alle Spender ein Dankeschön.

Geschenke gemacht werden, spricht gegen die oberflächliche Betriebsamkeit der Welt: Es könnte eben doch anders sein. Es muss anders werden.

Foto: uki 2023



Kirchen Innert dem Kirchet

Kirchensonntag der Laien in Innertkirchen

Zu den kirchlichen Festtagen zählt auch der Kirchensonntag. Am Kirchensonntag wird die Gestaltung des Gottesdiensts durch das vom Synodalrat gestellte Thema bestimmt. Umgesetzt wird es von Gemeindegliedern. Demgemäss erfüllen sich hier die Begabungen eines jeden Menschen, der an der Vorbereitung mitwirkt. Mitunter geschieht das ganz anschaulich, manchmal mehr musikalisch, gelegentlich in Gedichtform oder mit aufrüttelnden Texten.

Das Thema in diesem Jahr: «Hoffnung»



foto © uki. 2018. Hiob, N.Y.

Spionieren wir der Hoffnung hinterher. Welche Wege schlägt die Hoffnung ein. Wo ist sie zuhause. Durchquert sie die Städte dieser Welt. Macht sie Rast in Regierungsgebäuden, Parks, Einkaufsmärkten, Warenhäusern, Kosmetiksalons, Schulen und Kindergärten. Wartet sie an U-Bahnschächten, Kreuzungen, Autobahnabfahrten. Auf welche Zugverbindungen springt sie auf. Sitzt sie mit in den Flugzeugen und Abfangjägern. Schaut sie einem Soldaten über die Schulter. Macht sie Unterschiede zwischen den Menschen und Erdteilen. Lebt sie in den Kirchen. Sind ihr die Geheimdienste dieser Welt auf der Spur. Welcher Witterung folgt sie. Wohin wendet sie sich. Woran geht sie vorbei. Was lässt sie rechts liegen. Wo versteckt sie sich, wenn ich sie suche. Wohin ist sie unterwegs, grad wenn ich sie brauche. Wofür hält sie sich. Ist sie etwas Besonderes. Was macht die Hoffnung als Hoffnung aus. Wie zeigt sie sich. Welchen Zauber verbreitet sie. Wer redet von ihr. Hilft ihr die Bibel.

Eine Spurensuche!

Kirchensonntag 2024 in Innertkirchen, am Sonntag, 4. Februar 2024, 10.00, Kirche Innertkirchen.